
„Die listigste Rache an besseren Zielen
ist die, dass man sie als erreicht angibt.“
(Ernst Bloch)

EU global - fatal?!



Ergebnisse der Europa-Konferenz Stuttgart, 4./5. März 2005

Beiträge von N. Andersson,
U. Duchrow, M. Geistlinger, U. Goelz,
A. Groth, B. Lechthaler, N. Paech,
S. Ruzca, W. Sauerborn, E. Schenk,
H. Schui, F. Schmidt-Hullmann,
C. Strawe, A. Strickner, A. Wehr,
E. Wesselius, C. Zeller, W. Zimmermann

Veranstalter waren: Attac, Kairos Europa, ver.di Bezirk Stuttgart, DFG-VK Baden-Württemberg, PDS-Kreisverband Stuttgart, Gesellschaft Kultur des Friedens, DEAB, Forum 3 Stuttgart, Städtebündnis Wasser in Bürgerhand, Wasserforum Stuttgart, IG Bau Stuttgart, Pax Christi Rottenburg-Stuttgart. Die Veranstaltung wurde unterstützt vom Rosa Luxemburg Forum für Bildung und Analyse in Baden-Württemberg und vom Zentrum für Entwicklungsbezogene Bildung (ZEB) Stuttgart

Herausgeber: Attac EU-AG Stuttgart und Region

Preis EUR 7,-

Inhaltsverzeichnis

Martin Zeis: Vorwort	3
Programm der Konferenz EU global - fatal?!	5
Stuttgarter Erklärung	7
Déclaration de Stuttgart	8
Stuttgart Declaration	9
Elke Schenk: EU global – fatal?! Eröffnungsvortrag	10
Elke Schenk: Vergleich Grundgesetz - EU-Verfassung	17
„Die Jungfer Europa ist verlobt“	21
Nicola Andersson: Die Situation in Frankreich	22
Stanislaw Ruzca: Zur Situation in Polen	24
Michael Geistlinger: Volksabstimmung zwingend erforderlich. EU Verfassungsvertrag und immerwährende Neutralität Österreichs	27
Boris Lechthaler: Friedensvolksbegehren und EU-Verfassung. Drei Aufsätze	30
Ulrich Duchrow: Supermarkt und Supermacht Europa Der europäische Verfassungsvertrag in historischer Perspektive	35
Norman Paech: Die Europäische Verfassung - ein Schritt zur Demokratisierung der EU?	43
Herbert Schui: Der Europäische Verfassungsentwurf: Falsche Wirtschaftstheorien werden Verfassungsnormen	52
Anderas Wehr: Die „dunkelste Dunkelkammer“ Zur Entstehung des Verfassungsentwurfs im Europäischen Konvent	61
Stephan Best: „In Vielfalt geeint“ (EU-Wahlspruch) pluribus unitis Die Europa-Strategien des deutschen Kapitals und seiner Interessenvertreter	68
Christian Zeller: V om Nein zum Verfassungsvertrag zur gesellschaftlichen Aneignung Europas	77
Erik Wesselius: The Lisbon Strategy - A Corporate Revolutionary Program for Europe	96
Werner Sauerborn: Die gewerkschaftliche Sicht auf Europa ist unrealistisch und weltfremd Europa - Ausweg aus der Globalisierungsfalle?	100
Frank Schmidt-Hullmann: Bolkestein's Hammer: Die Dienstleistungsrichtlinie und ihre Folgen für die Arbeits- und Sozialbedingungen	107
Annette Groth: Europäische Handelspolitik	111
Ute Goelz / Alexandra Strickner: EU-Welthandelsmacht & Folgen für die Menschen im Süden und Norden (Text: Goelz, Folien: Strickner)..	113
Winfried Zimmermann: „EU zum Anfassen ?!“ Phantasievolle Aktionsformen für die Vermittlung politischer Inhalte	118
Die European No Campaign: Ein europaweites Netzwerk will die EU-„Verfassung“ stoppen helfen ...	122
Christoph Strawe: Zivilgesellschaftliche Alternativen zur EU-Verfassung	124
Bücher- und Linkliste	134

Impressum

Herausgeber: Attac EU-AG Stuttgart und Region

Redaktion: Ute Goelz, Christoph Strawe (Lay-Out), Werner Ensslin, Martin Zeis

V.i.S.d.P. und Kontakt: Elke Schenk, Nußbaumweg 24/1, 71665 Vaihingen/Enz, E-Mail: elke_schenk@web.de

Selbstverlag: Verein für gerechte Weltwirtschaft e.V. (VfgWW), Steinkopfstr. 13, 70184 Stuttgart, E-Mail: vfgww@gmx.net

Bestellungen: Bitte per Mail oder über den Postweg an den VfgWW richten (siehe beiliegendes Bestell-Formular)